



Einladung zur Gemeindeversammlung

Am **Mittwoch, 19. Juni 2024, 20.00 Uhr**, findet in der Turnhalle der Fridli-Buecher-Halle die **Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden** statt:

1. Genehmigung Jahresbericht 2023 der Einwohnergemeinde Ufhusen, gemäss § 17, des Gemeindegesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:
 - den Bericht zum Aufgabenbereich inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
 - die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
 - die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
 - der Jahresrechnung 2023
2. Genehmigung der Abrechnung über den Sonderkredit von Fr. 205'000
«Entwicklung Dorfkern, Honorar und Wettbewerb Grundstück Nr. 651»
3. Wahlen
 - 3.1 Bildungskommission Ufhusen
 - 3.2 Controlling-Kommission Ufhusen
 - 3.3 Urnenbüro Ufhusen
 - 3.4 Externe Revisionsstelle
4. Teilrevision Ortsplanung Speziallandwirtschaftszone Eimatt
 - 4.1 Behandlung der nicht gütlich erledigten Einsprachen / Beschlussfassung Anträge
 - 4.2 Detailberatung und Beschlussfassung / Antrag des Gemeinderates

Umfrage, Verschiedenes

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und fünf Tage vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Ufhusen, 17. Mai 2024

GEMEINDERAT UFHUSEN

Diese Botschaft wird in jede Haushaltung zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wo kann ich mich weiter über die Geschäfte informieren?

Sämtliche Detailunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen und dort in Papierform angefordert werden (auch telefonische Bestellung möglich: Tel. 041 988 12 57). Die ausführlichen Traktanden können ausserdem auf der Internetseite www.ufhusen.ch unter Politik/Gemeindeversammlung eingesehen und ausgedruckt werden.



Traktandum 1 Genehmigung Jahresbericht 2023 gemäss § 17 FHGG und § 11 GG

Die Gemeinde Ufhusen führt einen Aufgabenbereich. Dieser umfasst die Leistungsgruppen:

- | | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| 1 Politik und Verwaltung | 4 Finanzen und Wirtschaft |
| 2 Bildung | 5 Bau, Infrastruktur und Sicherheit |
| 3 Soziales und Gesundheit | 6 Tourismus, Kultur und Umwelt |

ENTWICKLUNG DER FINANZEN ERFOLGSRECHNUNG

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Globalbudget		-626'287.29	-205'743.71	144'312	242.56%
Total	Aufwand	6'234'021.58	6'776'289.00	6'960'278	
	Ertrag	6'860'308.87	6'982'032.71	6'815'966	

INVESTITIONSRECHNUNG (*ERGÄNZTES BUDGET)

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in CHF)		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
	Ausgaben	372'410.26	2'353'915.36	*2'518'073.54	-6.52%
	Einnahmen	136'900.40	23'697.20	75'000.00	
	Netto	235'509.86	2'330'218.16	2'443'073.54	-4.62%

Zur Abstimmung vorgelegt werden der Saldo des Globalbudgets des Aufgabenbereichs sowie die Bruttoausgaben der Investitionsrechnung.

Der Gemeinderat Ufhusen unterbreitet Ihnen die Rechnung 2023 der Erfolgsrechnung, welche bei einem Gesamtaufwand von Fr. 6'776'289.00 und einem Ertrag von Fr. 6'982'032.71 einen Ertragsüberschuss von Fr. 205'743.71 aufweist, und eine Investitionsrechnung die Bruttoausgaben von Fr. 2'353'915.36 und Einnahmen von Fr. 23'697.20 enthält. Die Erfolgsrechnung schliesst gegenüber dem Budget somit mit einem erfreulichen Mehrertrag von Fr. 350'055.71 ab.

Dank des Gemeinderates

Im Berichtsjahr wurde von den politischen Behörden aller Ebenen, von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, des Hauswart- und Werkdienstes, der Spitex, den Lehrpersonen, von den Angehörigen der Feuerwehr und des Zivilschutzes sowie allen weiteren Funktionären des öffentlichen Dienstes ein grosses Mass an Arbeit geleistet. Dafür gilt allen Beteiligten ein herzlicher Dank.

Ein Dankeschön der Behörden und der Bevölkerung gilt aber auch allen freiwillig und ehrenamtlich tätigen Mitbürgern für ihr grosses Engagement im Dienste unserer Jugend, zum Wohle unserer älteren Menschen oder ganz allgemein für die freiwilligen Arbeiten in politischen, sportlichen oder kulturellen Organisationen.

Der Gemeinderat

Leistungsauftrag

- Demokratische Führung der Gemeinde
- Organisation und Durchführung der kommunalen Erneuerungswahlen und Abstimmung
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation nach innen und aussen
- Führung von Teilungsamt, Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle
- Sicherstellung der zivilstandesamtlichen Tätigkeiten

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislaturziel	Massnahme	Kommentar
Digitalisierung	Einführung elektronische Geschäftsverwaltung	Die Migration der neuen EDV-Software auf der Gemeindeverwaltung konnte im Frühjahr 2024 abgeschlossen werden.
Offene, aktive und bürgernahe Kommunikation nach aussen	Überprüfung der Kommunikationsinstrumente	Die Kommunikation über die Homepage bewährt sich und wird regelmässig benutzt, auch in der Ufhuserzeitung sind aktuelle Beiträge zu lesen. Dem Rat ist es wichtig, mit der Bevölkerung im Austausch zu bleiben, wenn nötig werden Info-Veranstaltungen durchgeführt.

Lagebeurteilung

Im Jahr 2023 hat sich der Gemeinderat zu 21 Sitzungen getroffen und 149 Geschäfte behandelt. Viele Entscheide mit grossen Kostenfolgen werden ausserhalb der Gemeinde getroffen. Wo immer es dem Gemeinderat möglich ist, werden Vernehmlassungen eingereicht und an Versammlungen teilgenommen, um die Gemeinde gegen Aussen zu vertreten. Der Austausch mit der Bevölkerung ist dem Gemeinderat sehr wichtig. So wurde das Landwirtschafts-Apéro durchgeführt, Jubiläums-Geburtstagsbesuche gemacht und sachbezogene Infoveranstaltungen organisiert. Der Gemeinderat und die Verwaltungsangestellten erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe. Um die Selbständigkeit zu bewahren, ist die Gemeinde auf die finanzielle Unterstützung des kantonalen Finanzausgleichs und auf das Engagement der Bevölkerung, sei es als Gemeinderat oder als Mitglied einer Kommission, angewiesen. Es braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich für unsere schöne Gemeinde einsetzen.

Auf der Gemeindeverwaltung stehen personelle Veränderungen an. Ab Sommer 2024 wird zusammen mit der Gemeinde Grossdietwil eine Lernende ausgebildet. Sie wird ihre Ausbildung semesterweise in Ufhusen und Grossdietwil absolvieren. Der Gemeinderat findet es wichtig, dass Fachkräfte ausgebildet werden und möchte so einen Beitrag leisten. Weiter hat unsere Gemeindeschreiberin Patricia Hofstetter ihr Pensum reduziert und wird im Sommer in den Mutterschaftsurlaub gehen. Ab Mai 2024 konnte mit der Anstellung von Frau Claudia Blum eine erfahrene Gemeindeschreiberin zur Verstärkung und Stellvertretung angestellt werden.

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 1		185'461.61	207'391.53	223'285	-7.11%
Total	Aufwand Ertrag	681'034.97 495'573.36	832'222.67 624'831.14	818'011 594'726	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 1 (*ergänzt Budget)

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
	Ausgaben	12'649.40	74'771.35	*78'889.85	
	Einnahmen	0	0.00	0	
	Netto	12'649.40	74'771.35	78'889.85	-5.22%

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	R 2023
Anlass fürs Volk		2023- 2026	ER	2	0.5

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Bevölkerung	Einwohner	950	934	947	939
Todesfälle	Einwohner	-	7	5	4
Geburten	Einwohner	-	9	8	7

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 1 Politik und Verwaltung ist um netto Fr. 15'893.47 besser als budgetiert.

Diverse Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Umstellung der Programme fallen tiefer aus als zum Zeitpunkt der Budgetierung angenommen.

Da der Investitionskredit betreffend Migration EDV Gemeindeverwaltung erst im Jahr 2024 abgeschlossen werden kann, fallen die Abschreibungen entsprechend tiefer aus.

Der Investitionskredit Migration NSP konnte mit Fr. 74'771.35 belastet werden.

Leistungsauftrag

- Sicherstellung des Volksschulangebotes in hoher Qualität im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Umsetzung Lehrplan 21
- Sicherstellung und Unterstützung im Rahmen des Schuldienstes
- Durchführung von zukunftsorientierten Projekten
- Sicherstellung eines zeitgemässen Musikschulangebotes
- Sicherstellung der Angebote für schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Führung der Schulbibliothek
- Sicherstellung des Schulgesundheitsdienstes
- Sicherstellung des Schülertransports

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislaturziel	Massnahme	Kommentar
Zeitgemässes Bildungsangebot	Erhalt und Umsetzung des betrieblichen Leistungsauftrages in Zusammenarbeit mit der Bildungskommission	Die Bildungskommission und der Gemeinderat sorgen für gute Rahmenbedingungen und zeitgemässe Infrastrukturen. So wird den Lehrpersonen und den Schülern ein attraktiver Lehr- und Arbeitsort geschaffen.

Lagebeurteilung

Ufhusen verfügt über ein eigenständiges und modernes Schulangebot vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse. Die Schule ist der Lebensnerv des Dorfes. Die Gemeinde fördert ein qualitativ gutes und für Alle zugängliches Bildungsangebot, das die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden optimal unterstützt. Sie stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags zur Verfügung. Die optimale Klassengrösse in einer kleinen Schule ist eine Herausforderung. Dabei spielen die Qualität der Klassen, optimales Arbeiten der Lehrpersonen und die Kosten eine Rolle. Die Schulsozialarbeiterin hat sich gut eingearbeitet. Sie unterstützt die Lehrpersonen und die Schulleitung und bringt somit eine grosse Entlastung.

Das Angebot der Tagesstrukturen hat sich bewährt und kann bedarfsgerecht abgedeckt werden.

Der Kanton Luzern veranlasste eine Teilrevision des Volksschulbildungsgesetzes. Seit Sommer 2023 muss die frühe Sprachförderung in den Spielgruppen integriert sein. Die Spielgruppenleiterinnen verfügen über die notwendigen Ausbildungen und können es bei Bedarf auch umsetzen und anbieten.

In der Bildungskommission kam es zu einem Wechsel. Wir bedanken uns herzlich bei Irène Müller für die geleistete Arbeit und der Neugewählten Martina Gerber für die Bereitschaft zur Mitarbeit.

Die Zusammenarbeit im Bereich Oberstufe Zell mit den vier Nachbargemeinden funktioniert, dank stetigem Austausch innerhalb der verantwortlichen Behörden, sehr gut.

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 2		1'248'783.32	1'281'072.43	1'344'833	-4.74%
Total	Aufwand	2'278'247.15	2'355'488.33	2'415'847	
	Ertrag	1'029'463.83	1'074'415.90	1'071'014	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 2 (*ergänzt Budget)

keine

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	R 2023
Einführung Schulsozialarbeit / Tagesstruktur		2023 ff	ER	25	22
Klassenbestände prüfen / Ausgleichszahlungen		2023 ff	ER	4	7
Erneuerung Schulmobiliar und IT	115	2024-26	IR		

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Durchschnittliche Klassen- grössen	Anzahl Schüler	18	17.75	17.5	16
Gesamtschülerzahl	Anzahl Schüler	-	99	104	97
Schüler Primarschule & Kindergarten	Anzahl Schüler	-	71	70	64
Schüler Sekstufe I	Anzahl Schüler	-	28	34	33

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 2 Bildung ist um netto Fr. 63'760.57 besser als budgetiert.

Die Besoldungskosten fallen um rund Fr 5'000 tiefer aus als im Budget vorgesehen.

Die Schulgeldbeiträge an andere Gemeinden werden pro Kalenderjahr abgegrenzt. Die Schülerzahlen der Sekundarschule für das Schuljahr 2023/2024 für den Zeitraum August bis Dezember 2023 waren zum Zeitpunkt der Budgetierung noch unklar. Die Jahresrechnung 2023 zeigt gegenüber dem Budget einen Mehraufwand von Fr. 13'678.

Nebst der budgetierten Ausgleichzahlung an den Kanton für Klassenunterbestände im Kindergarten wurde auch eine Zahlung bei der Primarschule für den Zeitraum Januar – Juli 2023 in der Höhe von Fr. 4'166 fällig.

Im Bereich Musikschule konnten Nachzahlungen von Kantonsbeiträgen für die Dauer von Januar 2020 bis Dezember 2022 von Fr. 36'512 verbucht werden.

Im Bereich schulergänzende Tagesstrukturen wurde ein Subventionsbeitrag des Bundes von Fr. 4'000 gesprochen.

Die Kosten für die Schülertransporte fallen um Fr. 10'200 tiefer aus.

Ausserordentlich musste im Rechnungsjahr 2023 das Defizit des Sonderschulpools mit einem zusätzlichen Pro-Kopf-Beitrag von Total Fr. 21'413 bezahlt werden.

Dass in vielen Bereichen der Jahresrechnung die Kosten tiefer gehalten werden konnten, zeigt sich auch bei den internen Kostenumlagen. Diese fallen im Bereich Schule um rund Fr. 48'200 tiefer aus.

Leistungsauftrag

Gesundheit

- Sicherstellung der Pflegeleistung und Restfinanzierung im ambulanten und stationären Bereich
- Sicherstellung der Dienstleistung im Bereich Gesundheit
- Leistungsvereinbarung für die Dienstleistungen wie Spitex-Hauswirtschaftsleistungen, Mütter- und Väterberatung, Mahlzeitendienst, Fahrdienste, Sozialberatung
- Sicherstellung Leistungsvereinbarung Spitex Region Willisau

Soziales

- Gewährung von wirtschaftlicher Sozialhilfe und Alimentenhilfe
- Gewährung der persönlichen Sozialhilfe im Rahmen von Beratung, Weiterleitung an Fachstellen und Vermittlung von Finanzhilfen in Notfällen
- Sicherstellung der Leistungen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz über die KESB Willisau und das dazugehörige Mandatszentrum
- Zusammenarbeit mit den Sozialberatungszentren (SoBZ und Pro Senectute) Willisau (Fachstellen für den legalen Suchtbereich)

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislaturziel	Massnahme	Kommentar
Mitmenschen mit persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten wird wirksame Hilfe gewährt. Wir fördern die Hilfe zur Selbsthilfe.	Die Hilfesuchenden werden betreut und nach ihren Möglichkeiten gefördert.	Bezüger*innen von wirtschaftlicher Sozialhilfe werden betreut und deren Existenz wird gesichert. Wo es möglich ist, wird ihnen eine Tagesstruktur gewährt und die Integration in den 1. Arbeitsmarkt gefördert.
Betagte und Pflegebedürftige sollen möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung und im Gemeindeleben integriert bleiben können.	Enge Zusammenarbeit mit den bestehenden Institutionen.	Die Spitex passt ihre Angebote regelmässig an, damit sie den Anforderungen der verschiedenen Anspruchsgruppen gerecht werden kann.

Lagebeurteilung

Die Zuweisung für Flüchtlinge aus der Ukraine mit dem Schutzstatus S wurde vom Kanton im letzten September aufgehoben. Die Lage hat sich auf Anfang 2024 wieder zugespitzt, worauf der Kanton Luzern wieder auf der Suche nach Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen ist. Auf eine Zuweisung auf die Gemeinden wird vorerst verzichtet.

Für die Übernahme der Spielgruppe Vogunäschtli wurde das Konzept von der Gemeinde überarbeitet und angepasst. Die Umsetzung des Konzeptes und die Übergabe der Spielgruppe folgt per 01. August 2024.

Die Kosten für die Spitex steigen für die Gemeinden. Die Menschen bleiben länger in ihrer gewohnten Umgebung und werden unterstützt, dass sie solange wie möglich in ihrem Zuhause bleiben können.

Das Ziel für die Bezügerinnen und Bezüger der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist eine Integration in den ersten Arbeitsmarkt und somit eine Ablösung von der Sozialhilfeabhängigkeit. Die betroffenen Personen werden auf ihrem Weg zurück in die finanzielle Eigenständigkeit begleitet und durch das Sozialamt betreut.

Die Einführung eines Reglements für Betreuungsgutscheine verzögert sich. Aktuell ist die Regierung des Kantons Luzern dabei, eine kantonale Lösung für die Betreuung in Kitas zu erarbeiten. Mit den Betreuungsgutscheinen sollen erwerbstätige Eltern mit tiefen und mittleren Einkommen massgeblich von den Kosten der familienergänzenden Kinderbetreuung entlastet werden.

Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 3		1'358'334.40	1'656'731.18	1'563'593	5.96%
Total	Aufwand Ertrag	1'403'356.50 45'022.10	1'676'213.48 19'482.30	1'572'493 8'900	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 3 (*ergänzttes Budget) keine

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	R 2023
Einführung Betreuungsgutscheine		2023 ff	ER	14	1
Unterstützung (WSH) und Begleitung		2023 ff	ER	170	137
Asylwesen	60	2023	ER	60	64

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Sozialhilfequote	%	0.2	0.75	0.4	1.06
HeimbewohnerInnen	Einwohner	-		12	19

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 3 Soziales und Gesundheit ist um netto Fr. 93'138.18 schlechter als budgetiert.

Die Kosten für die Langzeitpflege (Restfinanzierungsanteil Heimkosten) fallen rund Fr. 81'300 höher aus als zum Zeitpunkt der Budgetierung angenommen. Die Restfinanzierung Langzeitpflege Ambulant fallen um Fr. 81'064 höher aus.

Die Kantonsbeiträge zur Finanzierung der Ergänzungsleitungen weisen einen Minderaufwand von Fr. 12'565 aus.

Die Kostenstelle Jugendschutz zeigt im Bereich externe Betreuung und Begleitung einen Mehraufwand von rund Fr. 10'450.

Im Bereich Beiträge an Krippen und Kinderhorte wurde das Budget um Fr. 12'600 unterschritten, da die Einführung des Reglements aufgeschoben wurde.

Im Bereich wirtschaftliche Sozialhilfe fallen die Aufwände um Fr. 22'405 tiefer aus. Ausserdem konnten unvorhergesehene Rückerstattungen von rund Fr. 11'362 verbucht werden.

Der Grossteil der Mehraufwände stellen nicht freibestimmbare Aufwände dar und sind daher wenig beeinflussbar.

Leistungsauftrag

- Sicherstellen eines zeitgemässen baulichen und betrieblichen Unterhalts des Verwaltungsvermögens
- Sicherstellen eines zeitgemässen baulichen und betrieblichen Unterhalts des Finanzvermögens
- Realisierung bedarfsorientierter Bauprojekte
- Führung der Finanz-, Betriebs- und Anlagebuchhaltung: Erstellung Budget und Jahresrechnung
- Liquiditätsplanung und Führung des Controllings, des internen Kontrollsystems (IKS) und des Risikomanagements (RMS)
- Bewirtschaftung Versicherungswesen
- Registerführung und Veranlagung natürlicher Personen
- Veranlagung der Handänderungs-, Grundstückgewinn- und Erbschaftssteuern
- Rechnungsstellung und Inkasso für alle Steuerarten
- Bearbeitung Steuererlassgesuche
- Kontaktpflege zu Wirtschaft und Gewerbe

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislativziel	Massnahme	Kommentar
Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe unterstützen	Kontakt zu den Gewerbe- und Landwirtschaftsbetrieben pflegen und stärken	Gespräche mit diversen Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebenden erfolgen laufend. Turnusgemäss finden für den Austausch zwischen den Betrieben und den Behörden Anlässe statt - im Frühjahr 2023 wurde das Landwirtschafts-Apéro durchgeführt.
Ausgewogener Finanzhaushalt	Nachhaltige Ausgaben und Investitionen nach dem Grundsatz der Notwendigkeit tätigen	Mit den finanziellen Ressourcen wird weiter vorsichtig, verantwortungsvoll und transparent gearbeitet. Damit weitere Investitionen finanziell tragbar sind, ist es wichtig, dass die Steuerkraft weiter stabil bleibt.
Optimale Bewirtschaftung gemeindeeigener Liegenschaften	Sanierung Schulliegenschaft und Mehrzweckgebäude Gemeindemagazin Lachenmatte	Der Einbau der neuen Pellet-Heizung konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Weitere Massnahmen sind in Planung, damit den Vereinen, den Schulen und der Verwaltung intakte Infrastrukturen zur Verfügung gestellt werden können. Die Erstellung der Zustandsanalyse wurde abgeschlossen.

Lagebeurteilung

Die Gemeinde Ufhusen kann den Stimmberechtigten erneut ein positives Jahresergebnis präsentieren. Die budgetierten Aufwände und Ausgaben wurden eingehalten oder unterschritten. Teilweise wurden Projekte ins Folgejahr verschoben. Die Steuererträge haben sich weiter positiv entwickelt. Ab der Steuerperiode 2023 wurden Änderungen im Bereich Investitionen in erneuerbare Energien in Kraft gesetzt. Die Folgen werden sich erstmals bei den Nachträgen der Jahresrechnung 2024 zeigen.

Die Gemeinde schreibt den Ertragsüberschuss gerne dem Eigenkapital zu, damit nötige, zukünftige Investitionen getätigt werden können.

Die optimale Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Liegenschaften wird unter anderem mit den Massnahmen aus der Zustandsanalyse der Schulliegenschaft und dem Mehrzweckgebäude gewährleistet.

Vor den Schlussarbeiten rund um die Brandschutzmassnahmen und den elektrischen Installationen im Mehrzweckgebäude wurde festgestellt, dass es sinnvoll ist, die in die Jahre gekommene Beleuchtung und die Bühnentechnik zu erneuern. Aktuell ist die Planung im Gange und voraussichtlich im Sommer 2025 wird die Beleuchtung und die Bühnentechnik in der Halle ersetzt. Damit können auch die elektrischen Installationen abgeschlossen werden.

Dafür wurde die Planung des Ersatzes der Regulierungen der Heizungs- und Lüftungsanlagen pausiert. Diese budgetierten Projektierungskosten wurden im Jahr 2023 eingesparrt.

Der Einbau der neuen Pellet-Heizung konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Mit den Kosten liegen wir innerhalb des Budgets – der Sonderkredit konnte noch nicht abgeschlossen werden, da noch einige kleinere Rechnungen ausstehend sind.

Die Zustandsanalyse des Gemeindemagazins hat ergeben, dass einige sicherheitsrelevante Mängel im Bereich Brandschutz Massnahmen erfordern. Diese Ausführungen sind in Planung und werden voraussichtlich im nächsten Jahr ausgeführt.

Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 4		-3'987'397.94	-4'006'244.25	-3'690'605	8.55%
Total	Aufwand	825'288.54	840'506.23	933'609	
	Ertrag	4'812'686.48	4'846'750.48	4'624'214	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 4 (*ergänzttes Budget)

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
	Ausgaben	91'576.00	409'633.80	*409'633.80	
	Einnahmen	0.00	0.00	0.00	
	Netto	91'576.00	409'633.80	409'633.80	0 %

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023*	R 2023
Projektierungskredit Regulierung und Steuerung Lüftung Schul- und Mehrzweckgebäude	10	2023	ER	10	0
Grobplanung Bühnentechnik und Beleuchtung Mehrzweckgebäude	5	2023	ER	5	0
Ausführung Sanierung Schulliegenschaften	Offen	2023 ff	IR	407	407
Digitalisierung Baupläne Schulliegenschaft und Mehrzweckgebäude	7	2023	ER	7	6
Abdeckung Güllenlager Möhrenhof	6	bis im 2025	ER	6	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Anzahl Steuerpflichtige	Natürliche Personen	keine	587	601	595
Anzahl Steuerpflichtige	Juristische Personen	keine	60	59	70
Steuerkraft pro Einwohner	Franken	950	1037	910	1022

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 4 Finanzen und Wirtschaft ist um netto Fr. 315'639.25 besser als budgetiert.

Die Planungskredite in der Höhe von Fr. 15'000 für die Projekte Regulierung und Steuerung Lüftung sowie Grobplanung Bühnentechnik und Beleuchtung der Schulliegenschaft wurden nicht in Anspruch genommen.

Die benötigte Menge Pellets und deren Kosten mussten im Budgetzeitpunkt geschätzt werden. Die Totalkosten für Wasser/Abwasser, Strom und Heizungskosten fallen nun um Fr. 12'000 tiefer aus.

Die Einnahmen der Benützungsgebühren aus der Vermietung der Schulliegenschaften weisen einen Mehrertrag von Fr. 5'700 aus.

Der Hauptgrund für das bessere Ergebnis sind Mehrerträge bei den allgemeinen Steuern und den Sondersteuern. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Natürliche Personen Einkommen	Fr.	171'122.10
Natürliche Personen Vermögen	Fr.	17'510.55
Juristische Personen	Fr.	30'526.45
Sondersteuern auf Kapitalzahlungen	Fr.	41'949.70

Die Liegenschaften des Finanzvermögens konnten mit den budgetierten Aufwänden bewirtschaftet werden. Einzelne Kreditüberschreitungen konnten innerhalb der Liegenschaften kompensiert werden.

Der bauliche und übrige Liegenschaftsaufwand der Liegenschaft Kreuzmatte 4 wurde um Fr. 14'500 nicht ausgeschöpft.

Der Investitionskredit Brandschutz und elektrische Installationen in der Fridli-Buecher-Halle belastet die Investitionsrechnung mit Fr. 2'637.55. Die Arbeiten konnten noch nicht abgeschlossen werden. Der entsprechende Kreditübertrag über Fr. 25'786.45 ins Folgejahr wird im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.

Der Investitionskredit Ersatz Wärmeerzeugung Schulliegenschaft belastet die Investitionsrechnung mit Fr. 406'996.25. Der Kredit konnte noch nicht abgeschlossen werden. Der entsprechende Kreditübertrag über Fr. 190'003.75 ins Folgejahr wird im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.

Leistungsauftrag

- Bereitstellung der Infrastruktur zur Erfüllung der ausserdienstlichen Schiesspflicht
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch bauliche Massnahmen
- Sicherstellung des baulichen und betrieblichen Unterhalts von öffentlichen Strassen, Wegen, Plätzen und der weiteren öffentlichen Infrastruktur
- Sicherstellung des Betriebes der Regionalen Feuerwehr Zell, Ufhusen und Fischbach ZUF im gesamten Gemeindegebiet
- Schutz der Bevölkerung in ausserordentlichen Lagen (Bevölkerungsschutz)
- Erfüllung von Zivilschutzaufgaben im Verbund der Regionalen Zivilschutzorganisation (ZSO Nord-West)
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt der Siedlungsentwässerung
- Führung des Bauamtes
- Gewährleistung einer schicklichen Bestattung und der Unterhalt des Friedhofs
- Betrieblicher Unterhalt und Schutz bei Fliessgewässer sicherstellen
- Weiterführung der ökologischen Vernetzung in der Landwirtschaft

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislaturziel	Massnahme	Kommentar
Sicherheit entlang der Hauptstrasse Hüswil-Ufhusen	Nachverfolgung Radweg	Die alternativen Routenführungen der Studie wurden geprüft und wurden als nicht realisierbar eingeschätzt. Die ideale Lösung entlang der Kantonsstrasse wird weiterverfolgt und die Studie den kantonalen Behörden zur Verfügung gestellt.
Güterstrassen	Unterstützung der Unterhaltsgenossenschaft Ufhusen (UHG)	Die Planung für das dritte Sanierungsprojekt der UHG konnte abgeschlossen werden. Der Baustart wurde durch personelle Engpässe der Unternehmer in den Frühling 2024 verschoben.
Entwicklung Dorfkern	Erschaffung und Stärkung der Begegnungszentren	Um die langfristige Gestaltung des Dorfkerns festzulegen wird das bereits erarbeitete Konzept weitergeführt. Um wiederum NRP Beiträge zu beantragen wird voraussichtlich im Jahr 2025 ein neuer Kredit beantragt.
Aufwertung Dorfzone	Konsequente Anwendung des Richtkonzeptes in Begleitung einer fachlichen Baukommission	Die Baukommission wurde eingesetzt und Sitzungstermine geplant. Ab 2024 begleitet die Baukommission Baugesuche und frühe Anfragen zu Bauprojekten.
Generelle Entwässerungsplanung	Anschlüsse ausserhalb der Bauzone	Das Projekt ARA Warmisbach wurde einer Arbeitsgruppe bestehend aus Interessierten im Perimeter übergeben. Die Arbeitsgruppe hat Varianten geprüft und führt im Frühling 2024 eine umfassende Informationsveranstaltung durch.

Lagebeurteilung

Es kann auf das erste Jahr der überregionalen Zivilschutzorganisation Nord-West zurückgeblickt werden. Die Organisation ist gut gestartet, hat bereits erste Umstrukturierungen erfahren und trotzdem bewiesen, dass für die Gemeinde Ufhusen die Leistung mit kleineren finanziellen Beiträgen wie gewohnt erhalten bleibt.

Die Regionale Feuerwehr ZUF hat ein intensives Jahr hinter sich und konnte beweisen, dass sie einsatzbereit ist. Aktuell befindet sich der Anteil von Ufhuser Eingeteilten noch leicht unter der gewünschten Quote, konnte aber mit Neueingeteilten weiter verbessert werden.

Das Projekt Glasfaser für ALLE – Ufhusen ist zur vollsten Zufriedenheit angelaufen. Die Anschlüsse der ersten Phasen wurden bereits an «das Licht» angeschlossen und ermöglichen den betroffenen Haushaltungen den Zugang zu schnellem Breitbandanschluss. Im Sommer 2024 wird die vierte Phase, der Dorfkern erschlossen. Somit läuft das Projekt nach Plan und kann bis im Jahr 2025 abgeschlossen werden.

Das Friedhof- und Bestattungsreglement wurde im Verlauf des Jahres überarbeitet und im Dezember der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt.

Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 5		275'394.75	357'470.37	372'462	-4.02 %
Total	Aufwand	659'833.87	676'342.05	792'302	
	Ertrag	384'439.12	318'871.68	419'840	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 5 (*ergänzt Budget)

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
	Ausgaben	268'184.86	1'305'532.70	*1'432'543.89	
	Einnahmen	136'900.40	23'697.20	0.00	
	Netto	131'284.46	1'281'835.50	1'432'543.89	-10.52 %

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023*	R 2023
Immissionsabgaben		2023 ff	ER	-136	-105
Gemeindebeitrag an Unterhaltsgenossenschaft	offen	2023ff	IR	121	121
Löschwasserbecken	2023	2023	IR	0	0
Abwasseranlagen ausserhalb der Bauzone	offen	2024 ff	IR		
Glasfaser GFA-U	2'900	2022- 2025	IR	1'093	1'093
Radweg Hüswil-Gondiswil	50	2025	IR		
Strassenentwässerung Huttwilstrasse	117	2023- 2025	ER / IR	17	10
ARA Verband, Investitionsanteil	144	2022- 2025	IR	55	55
Wasserversorgung Zelle 5	offen	2024	IR		
Friedhofmauer	offen	2023 ff	ER / IR	23	12
Friedhofgestaltung	Offen	2025 ff	ER / IR		

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Eingeteilte Feuerwehr ZUF	Anzahl	-		96	100
Anteil Ufhuser in Feuerweh	Anzahl			15	13
Kosten Zivilschutz pro Einwohner	Franken	10	14.35	9.50	7.40
Eingereichte Baugesuche	Anzahl	-	12	12	12
Erteilte Baubewilligungen	Anzahl	-	10	10	7

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 5 Bau, Infrastruktur und Sicherheit ist um netto Fr. 14'991.63 besser als budgetiert.

Der Betriebskostenbeitrag an die Regionale Feuerwehr ZUF fällt um Fr. 2'364 tiefer aus als budgetiert. Die Erträge der Feuerwehrsteuern hingegen enthalten Mehrerträge von rund Fr. 1'334.

Die Kosten für die Überprüfung der Statik der Friedhofmauer fällt um Fr. 11'680 tiefer aus als budgetiert. Für die Kirchenmauer wurde eine Zustandsanalyse erstellt und einen Massnahmenplan mit Kostenschätzung für die Instandsetzungsarbeiten der Mauer ausgearbeitet. Die Mauer befindet sich mehrheitlich in einem guten Zustand. Eine unmittelbare Gefährdung für Mensch und Umwelt besteht gemäss Fachbericht aktuell nicht. Die Mauer wird in der Mehrjahresplanung im Jahr 2028 aufgenommen.

Im Bereich Abwasser wurde am Vorprojekt Sanierungsleitung Warmisbach (neu ARA Süd Ufhusen) weitergearbeitet. Die Projektierungskosten beziffern sich auf Fr. 20'843.61. Die Planungskosten für die Entwässerung der Ufhusenstrasse in Richtung Huttwil betragen Fr. 10'382.56. Der gesprochene Gesamtkredit von Fr. 51'500 wurde somit nur teilweise in Anspruch genommen. Insgesamt wurden die Kosten für Projekte und Dienstleistungen um Fr. 20'273.83 unterschritten.

Die Gemeindebeiträge an die UHG für den betrieblichen Unterhalt im Bereich Gewässerbau fallen um Fr 23'899.90 tiefer aus.

Die Aufwände für externe Honorare und Dienstleistungen im Bereich Bauverwaltung/Bauamt wurden um rund Fr. 2'820 unterschritten. Ebenfalls zeigt das Ertragskonto Rückerstattungen einen Minderertrag von rund Fr. 26'019. Die Aufwände und Erträge sind jeweils schwer zu budgetieren, da die künftigen Bautätigkeiten und deren Umfang schwer eingeschätzt werden können.

Der Ertrag aus den Immissionsabgaben Kiesabbau weist gegenüber dem Budget einen Minderertrag von Fr. 30'750 aus. Die Abbaumenge ist zum Zeitpunkt der Budgetierung sehr schwer vorherzusagen.

Investitionsrechnung:

Der Investitionskredit für den Bau eines Löschwasserbeckens im Bereich Feuerwehr wird ins Folgejahr übertragen und wird im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.

Das Teilstück Trottoir Lachenmatte konnte mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 1'500 abgeschlossen werden.

Der Gemeindebeitrag an die Unterhaltgenossenschaft Ufhusen, 3. Etappe konnte in der Höhe von Fr. 121'326.40 ausbezahlt werden. Der Restbetrag des Investitionskredites in der Höhe von Fr. 173'673.60 wird ins Folgejahr übertragen und wird im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.

Der Investitionskredit Glasfaser für Alle enthält Ausgaben von Fr. 1'092'522.05 im Jahr 2023. Der Restbetrag wird ins Folgejahr übertragen und wird im Anhang zur Jahresrechnung ausgewiesen.

Investitionsbeiträge von Fr. 55'298.55 sind an den Gemeindeverband ARA Oberes Wiggertal geflossen. Es konnten Fr. 9'468.60 Kanalisationsanschlussgebühren in Rechnung gestellt werden.

Beim Kredit Ortsplanungsrevision inkl. Festlegung der Gewässerräume fielen Ausgaben von Fr. 27'785.70 und Rückerstattungen von Fr. 11'828.60 an.

Beim Kredit Entwicklung Dorfkern, Honorar und Wettbewerb Grdst. Nr. 651 fielen keine Ausgaben und Rückerstattungen mehr an. Der Sonderkredit wurde zur Abrechnung und Genehmigung vorbereitet.

Leistungsauftrag

- Unterstützung vielfältiger Kultur und Sportaktivitäten
- Pflege des naturnahen Freizeitraums
- Fördern eines aktiven Vereinslebens
- Vertretung der kommunalen und regionalen ÖV-Interessen im Verkehrsverbund
- Zeitgemässes und umweltgerechtes Entsorgungsangebot anbieten

Bezug und Umsetzung Legislaturprogramm

Legislativziel	Massnahme	Kommentar
Touristische Angebote fördern und vermarkten	Plattform für Werbung bieten und überregionale Zusammenarbeit fördern	Die Wanderwege in und rund um Ufhusen werden rege genutzt.
Sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild erhalten	Regelmässiger Unterhalt der öffentlichen Wege und Plätze	Die Wanderwege werden laufend geprüft, unterhalten und gepflegt.
ÖV-Angebot	Ausbau	Der Gemeinderat bleibt in Kontakt mit dem VVL. Damit die Kurse auch in naher Zukunft beibehalten werden können, sind wir auf rege Nutzung des ÖVs angewiesen
Vereine in ihren Tätigkeiten unterstützen	Den Vereinen werden intakte Infrastrukturen zur Verfügung gestellt	Die Chrüzschür wird von den Vereinen rege besucht.

Lagebeurteilung

Die Angebote im Bereich des sanften und nachhaltigen Tourismus werden gefördert und unterstützt. Ein vielseitiges Angebot im Bereich Tourismus, Freizeit und Kultur soll massvoll gefördert werden.

Ein sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild der Gemeinde und ein respektvoller Umgang mit der Natur haben einen hohen Stellenwert. Die Gemeinde wirbt mit ihrem vielfältigen Wanderwegnetz und profiliert sich als Etappenort auf regionalen und nationalen Routen.

Das Auswahlverfahren des neuen Winterdienstfahrzeuges wurde im Verlauf des Jahres 2023 erfolgreich durchgeführt. Anfangs 2024 wurde das Fahrzeug ausgeliefert und steht nun seit März im Einsatz. Die Auswahl fiel auf ein Multifunktionsfahrzeug und es kann deshalb das ganze Jahr eingesetzt werden. Ausserdem wurde es mit einer Laubsaugdüse ausgestattet.

Der Neubau der Chrüzschür verlief wie geplant und konnte im September 2023 eröffnet werden. Die Chrüzschür ist eine Bereicherung für die Vereine und die gesamte Bevölkerung. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Mitwirkenden für die ehrenamtlichen Stunden die geleistet wurden.

Erfolgsrechnung

Kosten in CHF		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
Saldo Leistungsgruppe 6		293'136.57	297'835.03	330'744	-9.95 %
Total	Aufwand Ertrag	386'260.55 93'123.98	395'516.24 97'681.21	428'016 97'272	

Investitionsrechnung Leistungsgruppe 6 (*ergänzt Budget)

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)		R 2022	R 2023	B 2023	Abw. %
	Ausgaben	0	563'977.51	*585'000	-3.59%
	Einnahmen	0	0.00	75'000	
	Netto	0	0.00	510'000	

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	R 2023
Unterstand Bushaltestelle Dorf	12	2023	IR	12	0
Förderung Tourismus	offen	2023- 2026	ER / IR	6	0
Neuanschaffung Fahrzeug Winterdienst	60	2024	IR		
Neubau ChrüzSchür	225	2023	IR	225	204
Rückerstattungen ChrüzSchür	75	2023	IR	75	0
Überführung Grdst.Nr. 651 aus Finanzvermögen	360	2023	IR	360	360
Ausbau öffentlicher Verkehr	10	2024	IR		

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	R 2023
Beitrag an öffentliche Verkehrsmittel (öV)	Franken	keine	64'400	64'500	65'350

Erläuterungen zu den Finanzen

Das Ergebnis der Leistungsgruppe 6 Tourismus, Kultur und Umwelt ist um netto Fr. 32'908.97 besser als budgetiert.

Im Bereich Freizeit, Wanderwege konnte ein nicht budgetierter Beitrag von Fr. 2'000 aus dem Fonds Brücken und Stege, Bern für das Projekt Katherinenbächli verbucht werden.

Die Fr. 6'000 für Projekte im Bereich Förderung Tourismus wurden nicht in Anspruch genommen.

Der Investitionskredit für die Erstellung eines Busunterstandes in der Höhe von Fr. 12'000 wurden nicht beansprucht. Der Busunterstand wurde beim Neubau Chrüzschür integriert.

Der Investitionskredit Neubau Chrüzschür inkl. Überführung des Grundstückes Nr. 651 ins Verwaltungsvermögen kann mit einer Unterschreitung der Bruttokosten von rund Fr. 5'406 abgeschlossen werden. Die geplanten Rückerstattungen konnten im Jahr 2023 noch nicht umgesetzt werden.

ERFOLGSRECHNUNG

Erfolgsrechnung	Rechnung		ergänzt Budget		Abweichung
	2022	2023	2023	2023	
30 Personalaufwand	1'399'878	1'483'500	1'454'349	-29'151	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	496'916	683'385	522'161	-161'224	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	336'078	368'554	346'752	-21'803	
35 Einlagen in Fonds und SF	1'058	-	3'735	3'735	
36 Transferaufwand	2'492'897	2'701'294	2'820'686	119'392	
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	0	-	
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'404'658	1'613'645	1'555'182	-58'463	
Betrieblicher Aufwand	6'131'485	6'850'378	6'702'865	-147'513	
40 Fiskalertrag	-2'335'070	-1'979'600	-2'236'047	-256'447	
41 Regalien und Konzessionen	-8'366	-8'366	-8'366	-0	
42 Entgelte	-442'823	-439'470	-432'136	7'334	
43 Verschiedene Erträge	-	-	0	-	
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-43'042	-57'441	-3'769	53'672	
46 Transferertrag	-2'340'585	-2'425'084	-2'452'943	-27'859	
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	0	-	
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'404'658	-1'613'645	-1'555'182	58'463	
Betrieblicher Ertrag	-6'574'543	-6'523'606	-6'688'442	-164'836	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-443'059	326'772	14'423	-312'349	
34 Finanzaufwand	102'497	109'900	73'424	-36'476	
44 Finanzertrag	-235'725	-242'360	-243'591	-1'231	
Finanzergebnis	-133'228	-132'460	-170'166	-37'706	
Operatives Ergebnis	-576'287	194'312	-155'744	-350'056	
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	0	-	
48 Ausserordentlicher Ertrag	-50'000	-50'000	-50'000	-	
Ausserordentliches Ergebnis	-50'000	-50'000	-50'000	-	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-626'287	144'312	-205'744	-350'056	

Der Ausgleich der SF findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	55'422.00	3'535	-51'886.97
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	2'019.00	-3'735	-5'753.98
Total	57'441.00	-200	-57'640.95

INVESTITIONSRECHNUNG

Investitionsrechnung	Rechnung	ergänzt Budget	Rechnung	Abweichung
	2022	2023	2023	2023
50 Sachanlagen	-281'352	-2'109'261	-2'074'733	34'528
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-76'658	-232'187	-102'557	129'630
54 Darlehen	-	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-14'400	-176'626	-176'625	1
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-
Investitionsausgaben (-)	-372'410	-2'518'074	-2'353'915	164'158
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	75'000	-	-75'000
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	136'900	-	23'697	23'697
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-
Investitionseinnahmen (+)	136'900	75'000	23'697	-51'303
Nettoinvestitionen	-235'510	-2'443'074	-2'330'218	112'856
davon Spezialfinanzierungen				
Investitionsausgaben:				
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-14'400	-55'300	-55'299	1
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-	-
Total Investitionsausgaben (-)	-14'400	-55'300	-55'299	1
Investitionseinnahmen:				
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	9'114	-	9'469	9'469
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-	-
Total Investitionseinnahmen (+)	9'114	-	9'469	9'469

BEWILLIGTE KREDITÜBERTRAGUNGEN GEMÄSS § 16 FHGG

Kann ein im Budget ausgewiesenes Vorhaben innerhalb der Rechnungsperiode nicht abgeschlossen werden, können die im Budgetkredit dafür eingestellten und noch nicht beanspruchten Mittel in das Folgejahr übertragen werden. Der Bestand und die Veränderung von Kreditübertragungen sind im Jahresbericht zu erwähnen.

Per 31.12.2023 wurden in der Investitionsrechnung folgende Kreditübertragungen vorgenommen:

- Löschbecken Feuerwehr Fr. 136'000
- GVL Beiträge Löschbecken Feuerwehr Fr. 86'000
- Brandschutz und elektrische Installationen Fr. 25'786.45
- Ersatz Wärmeerzeugung Schulliegenschaft Fr. 190'003.75
- Förderbeitrag Ersatz Wärmeerzeugung Schulliegenschaft Fr. 81'000
- UHG, Gemeindebeitrag 3. Etappe Fr. 173'673.60
- Glasfaser für Alle GFA-U Fr. 1'727'904.75
- Investitionskredit ARA-Verband Oberes Wiggertal Fr. 10'301.45

BEWILLIGTE KREDITÜBERSCHREITUNGEN GEMÄSS § 15 FHGG

Der Gemeinderat kann Kreditüberschreitungen bewilligen, sofern ein übergeordnetes Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreibt. Bei einem Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse oder wenn ein Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte, kann ebenfalls eine Kreditüberschreitung bewilligt werden. Die Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Es wurden im Rechnungsjahr 2023 keine Kreditüberschreitungen bewilligt.

BILANZ

Die gesamten Aktiven der Gemeinde sind mit Fr. 18'795'581.35 bewertet. Das Eigenkapital beträgt Fr. 11'322'579.95, was rund 60.24% der Bilanzsumme entspricht. Exklusive Spezialfinanzierung beträgt das Eigenkapital Fr. 9'577'446.13. Die Spezialfinanzierungen (Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung) weisen total ein Eigenkapital von Fr. 1'745'133.82 auf.

Bilanz	Bilanz am 31.12.23	Bilanz am 31.12.22	Zu- / Abnahme
1 Aktiven	18'795'581.35	19'306'026.83	-510'445.48
10 Finanzvermögen	9'968'013.52	12'425'986.01	-2'457'972.49
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'175'749.36	5'208'659.11	-2'032'909.75
101 Forderungen	955'208.11	1'009'350.90	-54'142.79
102 Kurzfristige Finanzanlagen	1'000'000.00	1'000'000.00	
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen		7'392.55	-7'392.55
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	11'967.40	15'744.80	-3'777.40
107 Finanzanlagen	70'792.65	70'792.65	
108 Sachanlagen FV	4'754'296.00	5'114'046.00	-359'750.00
14 Verwaltungsvermögen	8'827'567.83	6'880'040.82	1'947'527.01
140 Sachanlagen VV	7'641'382.61	5'907'400.90	1'733'981.71
142 Immaterielle Anlagen	288'919.61	216'059.61	72'860.00
144 Darlehen	42'933.36	42'933.36	
146 Investitionsbeiträge	854'332.25	713'646.95	140'685.30
2 Passiven	-18'795'581.35	-19'306'026.83	510'445.48
20 Fremdkapital	-7'473'001.40	-8'139'390.54	666'389.14
200 Laufende Verbindlichkeiten	-2'598'960.40	-2'541'354.64	-57'605.76
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-500'000.00		-500'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-315'017.55	-309'498.85	-5'518.70
205 Kurzfristige Rückstellungen		-29'280.00	29'280.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-4'000'000.00	-5'200'000.00	1'200'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-59'023.45	-59'257.05	233.60
29 Eigenkapital	-11'322'579.95	-11'166'636.29	-155'943.66
290 Spezialfinanzierungen im EK	-1'745'133.82	-1'744'933.87	-199.95
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM 2)	-705'640.48	-755'640.48	50'000.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-8'871'805.65	-8'666'061.94	-205'743.71

FINANZKENNZAHLEN PER 31. DEZEMBER 2023

	Grenzwert	Rechnung 2023
Selbstfinanzierungsgrad Ø 5 Jahre *	min. 80%	125.3%
Selbstfinanzierungsgrad	min. 80%	23.1%
Selbstfinanzierungsanteil *	min. 10%	9.9%
Zinsbelastungsanteil	max. 4%	0.6%
Kapitaldienstanteil	max. 15%	7.6%
Nettoverschuldungsquotient	max. 150%	-75.2%
Nettoschuld pro Einwohner	Fr. 870	Fr. – 2'657
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	Fr. 2'450	Fr. – 2'016
Bruttoverschuldungsanteil	max. 200%	130.8%

*Kein Grenzwert bei Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn die Nettoschuld je Einwohner weniger als das kantonale Mittel beträgt.

Alle Finanzkennzahlen liegen innerhalb den geforderten Grenzwerten. Die Gemeinde Ufhusen weist anstelle einer Nettoschuld p.E. ein Nettovermögen pro Einwohner von Fr. 2'657 aus.

OFFENE SONDERKREDITE PER 31.12.2023

Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	beanspr. bis 31.12.22	ergänztes Budget 2023		Rechnung 2023		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.23	verfügbar ab 01.01.24	
2170	Schulliegenschaften										
5040.00	Hochbauten	01.12.2022	597'000.00	0.00	406'996.25		406'996.25		406'996.25	190'003.75	Ersatz Wärmeerzeugung
6360.00	Invbeiträge von Organisatinen ohne Erwerbszwecke					81'000.00		0.00		-81'000.00	Förderbeitrag
3290	Freizeit										
5000.00	Grundstücke	01.12.2022	360'000.00	0.00	360'000.00	0.00	359'750.00	0.00	359'750.00	250.00	Grdst-Nr. 651
5040.00	Hochbauten	01.12.2022	225'000.00	0.00	225'000.00		204'227.51		219'844.01	5'155.99	ChrüzSchür
5060.00	Mobilien	01.12.2022		15'616.50							ChrüzSchür Container
6140.00	Rückerstattungen von Dritten	01.12.2022		0.00		75'000.00		0.00		-75'000.00	ChrüzSchür
6190	Güterstrassen										
5650.00	Invbeiträge an private Unternehmen	01.12.2022	295'000.00	0.00	121'326.40		121'326.40		121'326.40	173'673.60	UHG 3. Etappe
6400	Nachrichtenübermittlung										
5030.00	übriger Tiefbau allgemein	23.05.2022	2'900'000.00	79'573.20	1'092'522.05		1'092'522.05		1'172'095.25	1'727'904.75	GFA-U
6390.10	Anschlussgebühren Glasfaser für Alle		0.00	0.00		0.00		2'400.00			
7900	Raumordnung										
5290.0	übrige immaterielle Anlagen	11.12.2019	205'000.00	89'721.11	115'278.89	0.00	0.00		89'721.11	115'278.89	Honorar und Wettbewerb, Dorfkernentw.

Die Sonderkredite «Entwicklung Dorfkern, Honorar und Wettbewerb Grundstück Nr. 651» und «Projekt Neubau Chrüzschür inkl. Überführung Grundstück Nr. 651 ins Verwaltungsvermögen» wurden zur Prüfung der Revisionsstelle übergeben und werden an der Frühlings- bzw. Herbstversammlung der Gemeindeversammlung zur Abrechnung beantragt.

Traktandum 2

Genehmigung der Abrechnung über den Sonderkredit von Fr. 205'000 «Entwicklung Dorfkern, Honorar und Wettbewerb Grundstück Nr. 651»

An der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2019 wurde vom Gemeinderat die Genehmigung des Sonderkredits von Fr. 205'000.- für die Entwicklung Dorfkern «Honorar und Wettbewerb, Grundstück 651» beantragt und von der Versammlung genehmigt.

Zusammen mit Mary Sidler von der OrtsWerte GmbH wurde einen Antrag für Fördergelder aus der Neuen Regionalpolitik (NRP) gestellt. Der Antrag wurde gutgeheissen und mit einem Beitrag von Fr. 58'600.- unterstützt.

Anschliessend wurden Gespräche mit Anwohnern geführt und eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Damit möglichst viele Ufhuser und Ufhuserinnen ihre Ideen und Meinungen einbringen konnten, wurden Infoveranstaltungen durchgeführt und die Meinungen wurden in einer schriftlichen Befragung eingeholt. Es kristallisierte sich heraus, dass ein grosser Teil der Ufhuser Bevölkerung im Moment nicht bereit ist, dass die gemeindeeigene Parzelle überbaut wird. Vielmehr wurde der Wunsch nach einem Treffpunkt lauter. Daraus entwickelte sich das heutige Restaurant Chrüzschür, welches als Provisorium über die nächsten 8-12 Jahre bestehen bleiben soll.

Der Sonderkredit aus dem Jahre 2019 wird nun abgeschlossen und wenn alles gut läuft, möchte der Gemeinderat noch in diesem Jahr ein neues NRP-Projekt lancieren und später einen neuen Sonderkredit zur Dorfkernentwicklung beantragen.

Der Sonderkredit «Entwicklung Dorfkern Honorar und Wettbewerb Grundstück Nr. 651» schliesst mit einer Kreditüberschreitung von Fr. 115'278.89 ab.

Abrechnung über Sonder- und Zusatzkredite

gemäss § 41 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG)

Gemeinde: Ufhusen

Investition: Entwicklung Dorfkern "Honorar und Wettbewerb" Grdst.Nr. 651

1. Ausgaben

	Fr.	<u>89'721.11</u>		
Total Ausgaben (Bruttokosten)			Fr.	89'721.11

2. Einnahmen

		-		
		-		
	Fr.	<u>-</u>		
Total Einnahmen			Fr.	<u>58'000.00</u>

3. Nettobelastung der Gemeinde

Fr. 31'721.11

4. Verbuchungsnachweis

	Ausgaben		Einnahmen	
Rechnung 2020	Fr.	45'478.10	Fr.	30'000.00
Rechnung 2021	Fr.	10'215.60	Fr.	-
Rechnung 2022	Fr.	<u>34'027.41</u>	Fr.	<u>28'000.00</u>
Total gemäss Ziffer 1 und 2	Fr.	<u>89'721.11</u>	Fr.	<u>58'000.00</u>

5. Kreditabrechnung

Bruttokosten gemäss Ziffer 1 Fr. 89'721.11

abzüglich bewilligte Sonderkredite
- Beschluss der Stimmberechtigten vom 11.12.2019 Fr. 205'000.00

Total bewilligte Kredite Fr. 205'000.00

Kreditüberschreitung (+) / Kreditunterschreitung (-) Fr. -115'278.89

Die Gemeindeordnung Ufhusen regelt, dass die Wahlen der Bildungskommission, des Urnenbüros sowie der Controlling-Kommission an der Gemeindeversammlung durchgeführt werden.

Bisher wurden die untenstehenden Personen zur Wahl nominiert. An der Gemeindeversammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen.

3.1 Bildungskommission

Aus der Bildungskommission ist eine Demission eingegangen. Per Ende Schuljahr 2023/24 hat Esther Sigrist als Mitglied der Bildungskommission ihre Demission eingereicht. Als Ersatz wird Stefan Schmid, Obere Seppen 2, vorgeschlagen. Folgende bestehende und neue Mitglieder sowie die Präsidentin werden zur Wahl vorgeschlagen:

Präsidentin:

Martina Gerber, Kreuzmatte 20

Mitglieder:

Andreas Bernet, Dorfstrasse 31

Roland Fries, Kreuzmatte 7

Stefan Schmid, Obere Seppen 2

3.2 Controlling-Kommission

Aus der Controlling-Kommission ist keine Demission eingegangen. Folgende bestehende Mitglieder sowie der Präsident werden zur Wahl vorgeschlagen:

Präsident:

Christian Hügi, Dorfstrasse 23

Mitglieder:

Heiner Kneubühler, Oberebnet 4

Angelika Lustenberger, Oberebnet 12

Gemäss Gemeindeordnung der Gemeinde Ufhusen besteht die Controlling-Kommission aus einer Präsidentin oder einem Präsidenten und aus zwei weiteren Mitgliedern.

3.3 Urnenbüro

Aus dem Urnenbüro ist keine Demission eingegangen. Folgende bestehende Mitglieder werden zur Wahl vorgeschlagen:

Othmar Dubach, Eggstalden 1

Theodor Fankhauser, Kohlerloch 1

Katharina Kaufmann-Minder, Dorfstrasse 30

Priska Kneubühler-Schärli, Oberebnet 4

Remo Kneubühler, Hilferdingenstrasse 5

Stephan Lustenberger, Oberebnet 12

Cornelia Steinmann-Bättig, Schulrain 6

3.4 Externe Revisionsstelle

Es wird folgende anerkannte Revisionsgesellschaft zur Wahl vorgeschlagen:

Truvag Revisions AG, Willisau

Die Bell Schweiz AG besitzt in den Gemeinden Ufhusen, Hergiswil b. W. und Luthern mehrere Geflügelställe, sogenannte Elterntierpärke. In diesen Tierhaltungsanlagen werden mit Zuchttieren (Hennen und Hähne) befruchtete Bruteier produziert. Diese Bruteier werden in den nahegelegenen Brütereien zu Küken für die Produktion von Lebendgeflügel ausgebrütet. In Ufhusen besitzt die Firma Bell Schweiz AG am Standort Eimatt einen Elterntierpark bestehend aus zwei Ställen aus den 1970er Jahren. Die Ställe müssen in den nächsten Jahren erneuert werden.

Damit die Ställe erneuert werden können, braucht es eine Speziallandwirtschaftszone, welche nur mittels Teilrevision der Ortsplanung geschaffen werden kann. Die Erneuerung des Elterntierparks in Ufhusen steht in engem Bezug zu den weiteren bestehenden Standorten in Hergiswil b. W. und Luthern. Auch diese Elterntierpärke stammen aus den 1970er Jahren und müssen in den kommenden Jahren erneuert werden. Die Planung erfolgt darum für die drei Gemeinden koordiniert.

Die erforderliche Umzonung einer Fläche von rund 3'660 m² von der Landwirtschaftszone in die Speziallandwirtschaftszone hat eine Änderung am Zonenplan sowie an den Zonenvorschriften im Bau- und Zonenreglement zur Folge.

Die Teilrevision der Ortsplanung wird im kantonalen Vorprüfungsbericht vom 16. Juni 2023 unter Beachtung der aufgeführten Vorbehalte und Korrekturanträge als mit den kantonal- und bundesrechtlichen Grundlagen und Vorgaben übereinstimmend beurteilt. Aufgrund des Vorprüfungsberichts hat die Bell Schweiz AG die Anzahl Elterntierpärke von vier auf drei Standorte reduziert. Nach der Verarbeitung des Vorprüfungsberichts fand vom 2. bis 31. Oktober 2023 die öffentliche Auflage statt. Während der Auflage gingen vier Einsprachen ein. Im Rahmen der Einsprachebehandlung konnte leider keine gütliche Einigung erzielt werden, weshalb gemäss § 63 Abs. 1 PBG der Gemeinderat diese der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung reicht der Gemeinderat die von den Stimmberechtigten beschlossene Teilrevision der Ortsplanung betreffend Speziallandwirtschaftszone Eimatt mit den erforderlichen Unterlagen dem Regierungsrat zur Genehmigung ein (§§ 20 und 64 PBG). Die Beschlüsse der Stimmberechtigten vom 19. Juni 2024 können innert 20 Tagen seit dem Abstimmungstag mit Verwaltungsbeschwerde beim Regierungsrat angefochten werden (§ 63 Absatz 3 PBG).

Die relevanten Unterlagen (insbesondere Änderungsplan Zonenplan, Ausschnitt Eimatt und BZR-Änderung) der Teilrevision der Ortsplanung betreffend Speziallandwirtschaftszone Eimatt können im Internet unter www.ufhusen.ch und in der **Gemeindeverwaltung** eingesehen werden.



Umfrage, Verschiedenes

Unter diesem Traktandum haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren. Damit Fragen möglichst konkret beantwortet werden können, ist der Gemeinderat dankbar, wenn der Anfrageinhalt den Gemeinderäten vor der Versammlung bekannt ist.